

E X P O S É

MARCO PELZ GMBH & CO. PELZINDUSTRIE KG
8510 Fürth in Bayern, Karolinenstraße 104 - 108

Historische Entwicklung
Aufbau und Gliederung der Unternehmung
Bedeutung und Marktstellung

1

Im Frühjahr des Jahres 1954 fand der Umzug in die neuen Räume Fürth/Bayern, Karolinenstr. 104 statt. Dort war ein großes modernes Verwaltungs- und Betriebsgebäude errichtet worden. Die Werkhallen des früheren Eigentümers des mehr als 10.000 qm großen Areals wurden aus- bzw. umgebaut und den Zwecken der Rauchwaren-Veredlung nutzbar gemacht. Der Standort der Betriebsanlagen ist überaus verkehrsgünstig, liegt der Betrieb doch in unmittelbarer Nähe des Bahnhofs Fürth sowie des Hauptzollamtes Fürth; dies ist bei der großen Import- und Export-Orientierung des Unternehmens sehr beachtlich. Die Zufahrt von Roh-, Hilf- und Betriebsstoffen ist durch die Lage an der breiten Verkehrsstraße ohne Schwierigkeiten möglich.

Im Jahre 1954 hatte MARCO bereits etwa 350 Mitarbeiter. Gefördert durch die allgemeine wirtschaftliche Entwicklung, jedoch vor allem als Ergebnis der hervorragenden Erzeugnis-Qualität der Unternehmung nahmen die Produktions-Aufgaben Ausmaße an, die im Rahmen des bisherigen Betriebsumfanges nicht mehr bewältigt werden konnten.

Im Juli 1959 konnte MARCO durch Ankauf des angrenzenden Grundstücks Karolinenstraße 106-108 das Betriebsgelände mehr als verdoppeln. Heute stehen der Unternehmung somit 21.600 qm Betriebsgelände in Fürth in einem geschlossenen Komplex zur Verfügung.

Der höchste Beschäftigungsstand wurde 1980/81 mit 650 Arbeitnehmern erreicht.

//

5

Im Jahre 1966 wurde wegen des permanenten Arbeitskräftemangels im mittelfränkischen Wirtschaftsraum in Weißenstadt (Fichtelgebirge) auf einem erworbenen Fabriksareal von 18.728 qm ein Zweigwerk eingerichtet und in Betrieb genommen, in dem bis jetzt ca. 100 Beschäftigte Arbeit fanden.

II. Aufbau und Gliederung der Unternehmung

Die Firma MARCO ist ein Rauchwaren-Unternehmen, das in seiner Art einmalig in der Welt dasteht. Durch seine vertikale Gliederung beeinflusst die Unternehmung alle Teile der Pelzwirtschaft in gleich hohem Maße. Die vertikale Gliederung erstreckt sich vom Einkauf des rohen Fells im Ursprungsland bzw. auf Auktionen (weitere Ausführungen im Abschnitt IV dieses Exposés) bis zum Verkauf von Pelz-Bekleidungsstücken durch unsere Absatzorganisationen (Abschnitt IV).

In der betrieblichen Sphäre ist das Unternehmen in 3 Produktionsstufen gegliedert, die organisch miteinander verbunden sind. Es sind dies

- A) Rauchwaren-Veredlung
- B) Rauchwaren-Sortiment und -Großhandel
- C) Pelz-Modellwerkstätten,

die nachstehend einzeln als Veredlungs-Abteilung, Sortimentsabteilung und Modellwerkstätten beschrieben werden.

6

A) Rauchwaren-Veredlung

Aufgabe der Rauchwaren-Veredlung ist zunächst die Haltbarmachung des ursprünglich rohen Pelzfelles, damit es in zugerichtetem Zustand zu Pelzwerk verarbeitet werden kann. Der Zurichtevorgang entspricht etwa dem Gerben von Häuten zur Lederbereitung.

Nur wenige Fellarten werden im naturellen (= nur zugerichteten) Zustand verarbeitet. Bei den meisten Fellen ist eine weitere veredelnde Bearbeitung erforderlich.

Hier muß zu allererst das Reich der Färberei genannt werden. Dies ist wohl das Herzstück des Rauchwaren-Veredlungsbetriebes. Durch langjährige intensive Forschungstätigkeit ist es den Chemikern und Technikern des Unternehmens in enger Zusammenarbeit mit den erfahrenen Rauchwaren-Fachleuten des Betriebes gelungen, die Produktion qualitativ auf einen Stand zu bringen der den MARCO-Erzeugnissen Weltruf verschafft hat.

Als weitere Abteilungen der Veredlung sind zu nennen:

Bleicherei
Läuterei
Maschinage
Rumplerei
Spritzerei
Anbracherei

Diese Abteilung - über das Fertigungsprogramm gibt der Abschnitt III Aufschluß - veredelt Felle für den eigenen Bedarf, das heißt zum Verkauf im Großhandel bzw. zur Verarbeitung in den eigenen Pelz-Modellwerkstätten.

In beachtlichem Umfang wird daneben jedoch Fellware im Auftrag von Rauchwaren-Großhändlern (Lohnveredlung) bearbeitet. Dies garantiert eine stets günstige Beschäftigungslage und ist ganz besonders unter Ertragsgesichtspunkten für die Unternehmung äußerst positiv zu beurteilen. Daneben bietet der weitgehende Überblick über die Dispositionen der Veredlungskunden, die auf dem Handelssektor als Konkurrenten auftreten, viele Möglichkeiten zur ständigen Marktbeobachtung und damit Anregungen für die eigene Handelspolitik.

B) Rauchwaren-Sortiment und -Großhandel

Der Rauchwaren-Veredlung nachgelagert ist die Sortimentsabteilung. Dieser Betriebsteil ist als Handelsfirma selbstverständlich auch getrennt für sich denkbar; jedoch liegt gerade im Ineingreifen von Veredlung und Handel im Rahmen eines Betriebes und in der harmonischen Zusammenarbeit dieser Abteilungen die Stärke der Gesamtunternehmung. Die betriebliche Aufgabe der Sortimentsabteilung ist die Herstellung verkaufsfähiger Fellsortimente zum Verkauf bzw. zur Anfertigung von Pelzbekleidungsstücken. Die Arbeit des Sortierens kann nur von geschulten Rauchwaren-Fachleuten verrichtet werden. Es sind dies Spezialisten, die ausschließlich im Sortiment tätig sind. Der Vertrieb der Sortimente erfolgt durch die weitverzweigte Absatzorganisation im In- und Ausland bzw. als Pelzbekleidungsstück, das in den eigenen Modell-Ateliers und -Werkstätten seinen höchsten Reifegrad erlangt.

8

C) Pelz-Modellwerkstätten

Der Serienfertigung von Pelzbekleidungsstücken in den eigenen Kürschner-Werkstätten und den Werkstätten einer großen Anzahl von Zwischenmeistern geht die modische Entwicklung der Modelle in einem Modellstudio voraus. Ein Stab von Modelleuren entwirft hier nach den Anregungen der Haute Couture - im Einklang mit den jeweiligen Modetendenzen - eine Kollektion von Pelzbekleidungsstücken.

Über den Vertrieb der Fertigwaren wird in Abschnitt IV ausführlich berichtet.

III. Das Fertigungsprogramm der Unternehmung

A) Rauchwaren-Veredlung

In den Forschungs- und Betriebslaboratorien des MARCO-Veredlungsbetriebes wirkt ein Team ideenreicher, geschulter und erfahrener Männer, die ständig bestrebt sind, die bereits bekannten Veredlungsverfahren weiterzuentwickeln, neue Farbschöpfungen zu erarbeiten und technische Rationalisierungsmaßnahmen durchzuführen.

Veredelt werden Felle aller Art, z.B. Persianer aus Rußland, Afghanistan und Südwestafrika sowie die indischen Lammfelle - weitere Bezugsländer von Lammartikeln sind China, Spanien, Südamerika. Der Traum aller Pelzfärber, den naturschwarzen Persianer ohne Schädigung von Haar und Leder auf hellere Farben zu färben, konnte von MARCO als der ersten Firma auf der Welt verwirklicht werden. Hartnäckige und zielstrebige, unermüdliche Forschungsarbeit wurde schließlich belohnt: diese Neuheit - der bunte Persianer - hat den Persianer-Sektor des Rauchwarenmarktes von Grund auf revolutioniert und gleichzeitig die führende Position von MARCO untermauert. Konkurrenten in Deutschland, Großbritannien und den USA versuchten, diese Erfindung nachzuahmen - bis heute konnten diese Firmen jedoch kein auch nur annähernd gleichwertiges Produkt herstellen.

Eine Weiterentwicklung der Buntfärbung von Persianern ist die Herstellung 2-farbiger - sogenannter BITON-Persianer.

Aus der Gesamtheit der Veredlungsverfahren ragt die Färbung einer lichtechten hellen, grauen Doppelfarbe heraus. Diese 'Naturpersianer'-Farbe findet vor allem bei ind. Lammfellen, Ebros und Buenos Anwendung und hat im In- und Ausland vollste Anerkennung gefunden.

Eine Spezialveredlungs-Abteilung dient zur Veredlung von Biber- und Nutria-fellen. Auch diese Produktion steht in Bezug auf Güte anerkannt in der ersten Reihe der Pelzveredlungswerke der Welt. Modernste Arbeitsmaschinen, die von fähigen Fachkräften bedient werden, und gutausgebildete Handarbeitskräfte garantieren die Gleichmäßigkeit und Hochwertigkeit der edlen Produkte.

In den letzten Jahren ging aus dieser Spezialabteilung eine Weltneuheit hervor. Es gelang, das Nutria-fell so zu veredeln, daß es ohne Entgrannung verwendet werden kann. Dieser Artikel, der Spitz-Nutria, gab insbesondere der Damen-Oberbekleidungs-Industrie für Besätze auf Mäntel und Kostüme neue Impulse. Gleichzeitig hat diese Fellart Eingang in die Damenhut-Fabrikation gefunden.

Die Fertigung dieser Spezial-Veredlungsabteilung ist äußerst wandlungsfähig, zumal man in der Lage ist, alle Modefarben auf Biber und Nutria herzustellen.

Weitere Spezialveredlungs-Abteilungen befassen sich mit der Zurichtung und Färbung von Nerzen sowie sämtlicher marktgängiger Wildwaren - wie Zobel, Füchse, Wölfe, Waschbären usw.

Die Entwicklung der Rauchwaren-Veredlung bei MARCO ist ständig im Fluß. Neben der Vielzahl im Veredlungs-Programm vorgesehenen Verfahren, Farben und Farbtönen ist der Veredlungsbetrieb in der Lage, Sonderwünschen von Kunden weitgehend Rechnung zu tragen.

11

B) Pelz-Modellwerkstätten

Die Produkte des Veredlungsbetriebes gelangen nach dem Sortiment - soweit sie nicht auf dieser Stufe als Fellmaterial zum Verkauf kommen - in den Bereich der Fertigung von Pelzbekleidungsstücken.

In den ersten Monaten eines jeden Jahres werden aufgrund der Fell-Lagerbestände und der laufenden Einkaufsdispositionen in Verbindung mit den modischen Tendenzen Artikel, Farben und Formen der Jahresproduktion festgelegt.

Nach dem Vorliegen der Grundkollektion werden durch unsere Absatzorganisation Bestellungen entgegengenommen, die als Grundlage der laufenden Anfertigungen dienen. Ein hoher Prozentsatz der Fertigung der Modellwerkstätten ist reine Auftragsfertigung. Daneben wird eine größere Anzahl von Modellstücken auf Lager gefertigt, um eine reibungslose Nachlieferung während der eigentlichen Saison zu gewährleisten.

Das Produktionsprogramm der Modellwerkstätten von MARCO ist sehr breit angelegt und umfaßt neben den gängigen Lammartikeln edle Wildware (Füchse, Waschbären, Wölfe, Nerze, Zobel).

In der Fertigung werden nur erstklassige Fachkräfte und Vertragswerkstätten beschäftigt. Die MARCO-Erzeugnisse gelten auf dem gesamten Pelzmarkt als beispielhaft für sorgfältige und gediegene Verarbeitung, meisterhafte Ausstattung und vornehme Eleganz.

125

IV) Die Stellung der Unternehmung im Markt

MARCO hat infolge dieser vertikalen Gliederung starke Beziehungen und Verflechtungen zur Bezugs- und zur Absatzseite.

A) Rohfelleinkauf

Zunächst sei die Sphäre des Rohfelleinkaufs betrachtet. Für die Pelzwirtschaft sind Felle aus dem Inland mit Ausnahme von Zuchtnerzen und Zuchtnutriaellen deutscher Pelztierfarmen von geringer Bedeutung. Der Rauchwarenhandel bezieht daher fast ausschließlich Rohfelle aus anderen Ländern.

Es handelt sich dabei entweder um Wildware: Wildnerze, Biber, Bisam, Nutria, Ottern aus Kanada, den USA, Südamerika oder der Sowjetunion oder um Felle gezüchteter Tiere: Farmnerze aus den USA bzw. aus Skandinavien und insbesondere Persianer, Breitschwänze aus der Sowjetunion, Afghanistan und Südwestafrika sowie indische Lammfelle. Als Lammfell-Lieferanten treten daneben Südamerika, Spanien, Italien, Australien und China auf.

Der größte Teil der Rohfelle wird auf den Rauchwaren-Auktionen der bedeutenden Pelzhandelszentren der Welt erworben.

Die bedeutendsten Auktionsplätze sind:

London
New York
Montreal
und Leningrad.

In London und New York unterhält MARCO eigene Einkaufsvertretungen, welche die Geschäftsleitung des Unternehmens bei Einkäufen während der Auktionen unterstützen.

B) Rauchwaren-Manipulation

Der Handel mit Fellen ist eng verknüpft mit dem Angebot auf den Rohfellmärkten. Die Rauchwaren-Manipulation, d.h. die Einfuhr der Felle, deren Veredlung und das Sortiment der veredelten Felle steht in direktem Zusammenhang mit dem Einkauf der Rohware.

Anlässlich der Rohfellauktionen - insbesondere in London, New York und Leningrad - bahnen sich Kontakte mit anderen Rauchwarenhändlern an, die ihre eigenen Rohfelle MARCO zur Lohnveredlung übergeben.

Die Veredlungskapazität von MARCO, die im Kalenderjahr 1960 mehr als 1.300.000 Felle betrug, wurde bis zum Jahre 1981 auf 2.400.000 gesteigert, wobei auf

Lohnveredlung	1.900.000	und auf
Eigenveredlung	500.000	

entfielen.

C) Absatzorganisation

1) Inland

MARCO-Erzeugnisse - Fellsortimente, Fellpartien und Pelzbekleidungsstücke - werden im Gebiet der Bundesrepublik Deutschland unter Einschaltung der Vertriebsorganisation an Pelzhändler, Kürschnereien und Pelzwaren-Geschäfte sowie Damen-Oberbekleidungs-Industrie geliefert.

MARCO unterhält eigene Niederlassungen, die von angestellten Außendienstmitarbeitern geführt werden:

- in München
- Stuttgart
- Frankfurt
- Köln
- Hamburg
- Hannover
- Berlin

Der nordbayerische Raum wird vom Stammhaus bereist.

2) Ausland

Der Warenabsatz ins Ausland erfolgt neben den Verkäufen auf der Frankfurter Rauchwaren-Messe und neben den Exporten, die direkt vom Stammhaus getätigt werden, über Vertretungen und Beteiligungsfirmen in den folgenden Ländern:

Beteiligungsfirmen:

USA	-	MARCO ROYAL DARK Inc. 222 West 30th Street New York, N.Y. 10001
Italien	-	MARCO ITALIANA SpA Corso Magenta 52 I 20123 Mailand
Schweiz	-	MARCO PELZ AG Militärstraße 106 CH 8004 Zürich
Österreich	-	MARCO PELZ Ges.m.b.H. Liniengasse 25 A 1060 Wien
Hong Kong	-	MARCO FUR ASIA Ltd. Ocean Centre Suite 1025 10th Floor Canton Road Kowloon, Hong Kong

Vertretungen:

Großbritannien	-	ASKINEX Ltd. 64, Queen Street London, EC4R 1DN
Frankreich	-	A. Missir et Cie 40, Rue de l'Echiquir F 75010 Paris
Spanien	-	CAESA Commercial Andaluza Extremena S.A. Peligros 9 Madrid 14